Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister
Az:

Bad Münstereifel, den 12.11.2025

Nr. der Ratsdrucksache: **65-XII**

Beratungsfolge	Termin
Bau- und Feuerwehrausschuss	02.12.2025

Zur Beratung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:
Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen – Erstellen eines Leistungsverzeichnisses

---

Berichterstatter/in: Herr Springer/Frau Bongartz

( ) Kosten €:

Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung
( ) ja / ( ) nein
( ) Nothaushalt / Übergangswirtschaft

( ) Anlagen sind beigefügt

( ) Die Mittel müssen über-/außerplanmäßig bereitgestellt werden.
(X) Kostenstelle I1262003_____ Konto 7831000___
( ) Folgekosten: ( ) ja / ( ) nein _____ € jährlich
( ) Beschlussausführung bis _____

Ausgearbeitet:		Beteiligt:		Mitgezeichnet:	
	GBA		**20.1**		
	PR		**AL**		
	20				

_____
Bürgermeister

An der Abstimmung hat/haben (wegen Befangenheit) nicht teilgenommen:

( ) zurückgezogen ( ) vertagt ( ) von der Tagesordnung abgesetzt

( ) verwiesen in den _____

Abstimmungsergebnis:

BauA	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
@GRK2@	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
@GRK3@	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen
@GRK4@	( ) einstimmig	( ) Ja-Stimmen	( ) Nein-Stimmen	( ) Enthaltungen

1. Sachverhalt:

Die Einsatzfähigkeit und Sicherheit der Feuerwehr sind von zentraler Bedeutung für den Schutz der Bevölkerung. Um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden, ist eine planmäßige Erneuerung der Feuerwehrfahrzeuge notwendig.

Aufgrund der im Haushalt eingestellten Mittel und ohne die Planungen des neuen Brandschutzbedarfsplans vorwegzunehmen, sind weitere Beschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen in diesem und den folgenden Haushaltsjahren sinnvoll, da die Mittel bereits eingeplant sind.
Der neue Brandschutzbedarfsplan wird mittelfristig keine grundlegenden Änderungen in folgenden Punkten vorsehen:

- Drehleiter (DLK) am Standort Bad Münstereifel als einer der vier technischen Standorte mit
- einem Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF)
- Vorhaltung eines Mannschaftstransportfahrzeugs (MTF) in jedem Löschzug
- Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs mit Wasser (TSF-W) für die Löschgruppe Eicherscheid.

Aufgrund der langen Lieferzeiten von bis zu drei Jahren sollte die Beschaffung frühzeitig eingeleitet werden. Die Verwaltung plant, zunächst mit einer Agentur einen Vertrag zur Beschaffung abzuschließen. Anschließend wird in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr ein Leistungsverzeichnis erstellt und dem Bauausschuss sowie dem Rat zur Genehmigung vorgelegt.
Übersicht der Fahrzeuge und Zeitplan

1. Drehleiter DLK 18/12
Die im Jahr 2007 beschaffte Drehleiter weist altersbedingte Verschleißerscheinungen auf. Insbesondere sind die Abstände zwischen größeren Reparaturen kürzer geworden. Zudem steht im Jahr 2028 die gesetzlich vorgeschriebene 10-Jahres-Instandhaltung an, die mit Kosten zwischen 25.000 € und 50.000 € veranschlagt wird. Der Rettungskorb entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen, da die zulässige Belastung von 270 kg eine Rettung von Personen über 120 kg mit Trage ausschließt. Die Neubeschaffung sollte bis 2028 abgeschlossen sein, um die kostenintensive 10-Jahres-Prüfung zu vermeiden. Der Preis liegt zwischen ca. 800.000 € und 950.000 €.

2. Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 10
Es handelt sich um ein gemeinsam genutztes Fahrzeug von den Löschgruppen Arloff, Houverath, Mutscheid und der Löschgruppe Bad Münstereifel
Das Fahrzeug wurde ursprünglich 1998 als Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25) beschafft und im Laufe der Zeit zum HLF umgebaut. Es entspricht nicht den aktuellen Normen und Anforderungen und benötigt eine teilweise Erneuerung der Beladung. Die Neubeschaffung wird für das Jahr 2027 angestrebt. Die Preisspanne liegt zwischen 500.000 € und 650.000 € ohne Beladung; für Beladungsergänzungen sind ca. 60.000 € zusätzlich zu veranschlagen.

3. Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W) für LG Eicherscheid
Für die Löschgruppe Eicherscheid soll ein baugleiches Fahrzeug zu den TSF-W in Eschweiler bzw. Iversheim beschafft werden. Der Preis liegt bei ca. 250.000 € bis 280.000 €. Die Beschaffung soll bis 2026 erfolgen.
Ausschreibung

Die Verwaltung beabsichtigt, eine Agentur mit der Ausschreibung der genannten Fahrzeuge zu beauftragen. Die Kosten für die Ausschreibung werden mit ca. 20.000 € für die Drehleiter, ca. 15.000 € für das HLF sowie ca. 11.000 € (entspricht ca. 3,5 % der Auftragssumme) für das TSF-W veranschlagt.

2. Rechtliche Würdigung

Pflichtaufgabe nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)

3. Finanzielle Auswirkungen und Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept

Haushaltsmittel

Jahr Mittel (EUR) Zweck
2025: 490.000 € Feuerwehrfahrzeuge diverse Löschgruppen
2026: 500.000 € Feuerwehrfahrzeuge diverse Löschgruppen
2027: 510.000 € Feuerwehrfahrzeuge diverse Löschgruppen
2028: 800.000 € Feuerwehrfahrzeuge diverse Löschgruppen

Mehrauszahlungen für die Drehleiter in 2028 werden im Haushaltsplan 2026 berücksichtigt.

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

7. Auswirkungen auf den Klimawandel

8. Beschlussvorschlag:
Die Verwaltung wird beauftragt, mit einer Agentur ein Leistungsverzeichnis für die genannten Fahrzeuge zu erstellen und dieses dem Bauausschuss sowie dem Rat zur
Genehmigung vorzulegen.
Nach erfolgter Genehmigung erfolgt die getrennte Ausschreibung der Drehleiter, des Hilfeleistungslöschfahrzeugs und des Tragkraftspritzenfahrzeugs.